

# GemeindeBrief

Gemeinde Gotha

März 2011



Neuapostolische Kirche



## NAKtuell

### Plakat des Monats



01.03.-31.03.11

### Unser tägliches Brot gib uns heute. (Matthäus 6,11)

Diese Bitte bringt die Sorge um unser Auskommen im Alltag zum Ausdruck. Vergessen wir aber auch nie, um Nahrung für unsere Seele zu bitten

(Quelle: NAKI)

### Stammapostel Leber in Vietnam

In Haiphong, Vietnam hielt Stammapostel Wilhelm Leber jetzt einen öffentlichen Gottesdienst, berichtet NAK international. Hundert, sich zum neuapostolischen Glauben bekennende Christen hatten sich in der südöstlich von Hanoi gelegenen Großstadt versammelt. Die offizielle Anerkennung der Neuapostolischen Kirche in dem südostasiatischen Land steht unmittelbar bevor.

(Quelle: VFB, Foto: NAC SEAsia)



### Gottesdienste in Ruhengeri und Kigali

Ruhengeri und Kigali sind zwei Städte in Ruanda. Mitte Februar hielt sich unser Stammapostel im „Land der tausend Hügel“ auf und hielt in beiden Städten Gottesdienste. Im ostafrikanischen Ruanda bekennen sich rund 40.000 Menschen zum neuapostolischen Glauben.

Der Sonntagsgottesdienst in der Hauptstadt Kigali trug einen weiteren festlichen Höhepunkt dadurch, dass ein Apostel und ein Bischof für die Gebietskirche Kenia ordiniert wurden. Künftig werden Apostel Joseph Opemba Ekhuya (41) (Bild rechts) und Bischof James Kweta Mutinda (34) in der kenianischen Hauptstadt Nairobi für die Kirche unterwegs sein.



#### Keine Trennung vom Herrn

Den Gottesdienst in Kigali stellte Stammapostel Leber unter den Bibeltext aus dem Paulusbrief an die Römer 8, 35: „Wer will uns scheiden von der Liebe Christi? Trübsal oder Angst oder Verfolgung oder Hunger oder Blöße oder Gefahr oder Schwert?“ Er führte dazu aus, dass diese eher rhetorisch gemeinte Frage des Apostels Paulus letztlich bedeute, dass uns nichts von der Liebe Christi trennen könne. Weder Unglaube und Zweifel noch Hochmut und Mangel an Vertrauen sollen uns von der Liebe zum Herrn trennen.

#### Gedenken an Opfer

Im Gottesdienst gedachte der Stammapostel der Opfer des Genozids von 1994. Etwa eine Million Menschen kamen in dem Völkermord auf grausame Weise ums Leben, vor allem Menschen aus der Volksgruppe der Tutsi. Vorsichtige Schätzungen sagen, dass etwa dreiviertel aller Tutsi im Land getötet wurden.

(Quelle und Foto: NAKI)

## Gottesdienste im März

02. März	Sich den Schwachen zuwenden	Mk 2,17
06. März (EGD)	Den Blinden führen	Mt 15,14
09. März	Den Anderen annehmen	Lk 8,47.48
13. März	Den Herrn sei Preis und Ehre	Lk 10,21
16. März	Geduld	Hebr 10,36
20. März	Das Licht leuchten lassen	Lk 8,16
23. März	Gewissheit – Frucht des Glaubens	2Tim 1,12.13
27. März	Dem Guten nacheifern	1Pet 3,13
30. März	Demut und Nachfolge	Mt 4,21.22
JGD	Die Gottesfamilie	Mt 12,50
03. April		Mt 16,24.25
06. April		1Sam 17,37

## Kalender des Stammapostels im März

- 04.03.: Dubai, United Arab Emirates
- 06.03.: Vijjavada, India
- 07.03.: Hyderabad, India
- 20.03.: Buenos Aires, Argentina



## Bezirkschor und –orchester in Konzert

Am Samstag, 12.März 17:00Uhr veranstaltet unser Bezirkschor und das –orchester unter dem Motto **Verleih uns Frieden** ein Konzert mit geistlichen Chor- und Orchesterwerken. Es erklingen Lieder und Musikstücke von Mendelssohn Bartholdy, Bach, Telemann, Rheinberger, Stein sowie zeitgenössischer Komponisten. Der Eintritt ist frei!



### Achtung!

Auf Grund der am Nachmittag stattfindenden Generalprobe ist der Einlass erst 16:30Uhr!

## Orgelplan März

x - Orgel  
c - Dirigent

	Februar			März											
	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	So	Mi	
Volker		x		x					x					x	
Dietmar					x							x			
Helfried							x							x	
Torsten			x								c	x		c	
Detlev	x					x		c	x		c		c	x	
Maik							c		c				c		
Harald	c	c	c	c	c	c									

## Streiflichter aus der Vergangenheit

### Das Jugend- und Freizeitzentrum auf dem Seeberg

Unsere Geschwister Schlöffel hatten auf dem Seeberg ein Gartengrundstück mit einem Schafstall.

Auf diesem Anwesen fand im August 1969 ein Kinderfest unserer Gemeinde statt. Neben unserem damaligen Evangelisten Harald Höhner, waren etliche Priester und die Eltern der Kinder anwesend.

Priester Förster, dem die Jugend anvertraut war, lenkte das Augenmerk auf den Schafstall. Das Gebäude schien ihm für die Belange seiner Jugendlichen zweckmäßig und geeignet zu sein.



„Die Hütte“ auf dem Seeberg



Silvesterfeier 1971 auf dem Seeberg

In einem Gespräch mit den Geschwistern Schlöffel erlangte er die Erlaubnis zum Um- und Ausbau der Hütte. Zu dieser Zeit war es nicht einfach, die Baustoff-Frage zu lösen. Große Unterstützung gab es von unserem damaligen Bezirksältesten Heinrich Pieper, der ein großes Herz für die Belange der Jugend hatte. Er half bei der Beschaffung von Baumaterial. Mit viel Mühe und tatkräftigem Einsatz wurde die Hütte ausgebaut. Waren es zu Beginn nur wenige Mitarbeiter, so wuchs die Zahl der Helfer ständig an, so dass sich während der Bauarbeiten ein aktiver Kern herausbildete.

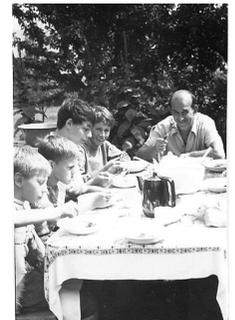
Nach erfolgreicher Arbeit wurde die Hütte im Mai 1970 ihrer Bestimmung übergeben und diente von da an unserer Jugend als Freizeitzentrum.

Viele Geschwister hatten Mobiliar gespendet, so dass eine schöne Behaglichkeit geschaffen werden konnte.

In der Folge fanden viele segensreiche Zusammenkünfte statt. Diese Gemeinschaft war die Schmiede für viele junge Geschwister, die zum Segen für die Gemeinde heranwuchsen.

Auch Jugendliche aus den Gemeinden der Umgebung waren oft zu Gast, um schöne gemeinsame Stunden zu erleben.

Bei einer Dachreparatur kam es zu einem folgenschweren Unfall. Über den Jugendleiter, Priester Förster ergoss sich ein Eimer flüssigen Teers. Er erlitt so schwere Verbrennungen, dass die Ärzte keine Heilungschancen mehr sahen. Doch unser Apostel Kortüm, vom BÄ Pieper informiert, sagte: "Es wird wieder, wie es war!" Das Wunder geschah: Entgegen aller medizinischen Erfahrung erlebte unsere Gemeinde, wie sich Gott zu diesem Wort, dem Glauben daran und den vielen Fürbitten bekannte.



(H. Weise, Fotos H. Weise)

## Impressum

Herausgeber: Neuapostolische Kirche Mitteldeutschland - Gemeinde Gotha. Kesselmühlenweg 2, 99867 Gotha

Redaktion: Torsten Engelmohr

Kontakt: [gemeindebrief-gotha@gmx.net](mailto:gemeindebrief-gotha@gmx.net) Internet: [www.nak-gemeinde-gotha.de](http://www.nak-gemeinde-gotha.de)

Auflage: 250 Stück, erscheint monatlich • Vervielfältigung – auch auszugsweise – bedarf der Genehmigung des Herausgebers

©2007 - 2011 NAK Gotha

## Meinungsbox zum Musikkonzept



Wie bereits angekündigt, könnt ihr noch bis Sonntag, 6. März - persönlich oder anonym - Meinungen, Sorgen, Ideen, Wünsche, Vorschläge ect. zur zukünftigen musikalischen Arbeit in unserer Gemeinde in die im Foyer bereitgestellte Meinungsbox einwerfen. Die Box wird nach jedem Gottesdienst geleert. Es sind bereits erfreulich viele Zettel eingeworfen worden – bitte macht weiter regen Gebrauch davon!

Die Beantwortung aller eingeworfenen Zettel erfolgt im Rahmen einer offenen Chorprobe am 14. März. Dazu ist ein gemütliches Zusammensein geplant, zu dem auch alle „NichtChorSänger“ ganz herzlich eingeladen sind!

## "...wir haben uns wohl gefühlt!"



## ...Rückblick

"Vielen lieben Dank für alle herzliche Aufnahme und die viele Arbeit der Gemeindeglieder sowie alle Gebete. Wir haben uns sehr, sehr wohlgefühlt bei Euch. Auch wenn wir "nur" zu zwölf bei Euch waren, war das Wochenende in Eurer Gemeinde für jede/n einzelne/n von uns ein herausragendes und hochwertvolles Erlebnis, das selbst frühere Treffen der Regenbogen-NAK in den Schatten stellt. Seid alle im Geiste umarmt und herzlichst bedankt!"



so heißt es in einer E-Mail des Organizers des Treffens der Regenbogen-NAK vom letzten Wochenende. Auch für unsere Gemeinde war dieses, nicht alltägliche Treffen ein besonderes Ereignis und hat einmal mehr gezeigt, wie sehr hilfreich es für eine Gemeinschaft ist, einmal den eigenen Standpunkt zu verlassen und Dinge aus einem völlig anderen Blickwinkel zu betrachten. Der gemeinsame Brunch am Sonntag wurde von vielen Geschwistern für ausgiebige Gespräche mit unseren Gästen genutzt. Und wenn wir schon mal Gäste aus ganz Deutschland und den Nachbarländern hatten, durften dazu natürlich original Thüringer Klöße nicht fehlen!



Ein ausführlicher Bericht mit Bildern kann auf der Homepage der Regenbogen-NAK nachgelesen werden: <http://www.regenbogen-nak.org>

## Gottesdienst mit Apostel Wosnitzka

Am Mittwoch, 9. März erwarten wir unseren Apostel in unserer Gemeinde. Dazu ist unsere Nachbargemeinde Ohrdruf eingeladen.

In diesem Gottesdienst soll unser Dirigent, Harald Hauptmann nach mehr als 39 Jahren musikalischer Leitung von seiner Verantwortung entlastet werden. Aus diesem Grund laden wir insbesondere alle Freunde, Kollegen, Mitstreiter und Weggefährten, ganz herzlich zu diesem Gottesdienst ein!



# Termine

Wiederkehrende Termine: Gottesdienst: So. 9:30Uhr und Mi. 19:30Uhr  
Chorprobe: Mo. 19:30Uhr Jugendchor: Mo 18:30Uhr bzw. 20:30Uhr

Tag	Datum	Uhrzeit	Termin	Bemerkungen
Do	03.03.	15:00	Seniorentreff	
		19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 2)	
Fr	04.03.	19:30	Probe Bezirkschor und -orchester	parallel: Vorsteherbesprechung mit AP
So	06.03.	09:30	<b>EGD</b>	
Mo	07.03.	19:30	Regionalchorprobe (mit Orchester!) mit Ohrdruf (Leitung: T.Engelmohr)	NAK Gotha keine Jugendchorprobe!
Di	08.03.	19:30	Ämterversammlung	
Mi	09.03.	19:30	<b>GD mit AP Wosnitzka</b>	
Do	10.03.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 3)	
Sa	12.03.	15:00	Stellprobe f. Bez. Chor und -orchester	
		17:00	<b>Frühjahrskonzert des Bezirkschores und -orchesters</b>	
So	13.03.	09:30	Gottesdienst mit Ev. Möller (Vorsteheraustausch)	Vorsonntagsschule
Mo	14.03.	19:30	Start mit neuen Dirigententeam	offene Probe und Gesprächsrunde
Do	17.03.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 4)	
			Zusammenkunft aller Geschwister, die sich bei der Kirchenreinigung und der Gartenarbeit einbringen	
Fr	18.03.	19:30	Nachwuchsdirigentenkurs	
Sa	19.03.	10-16:00	Probentag (Orchester) für Ensemble Gospelprojekt	NAK Plauen
		15:00	Probe Kinderchor	
So	20.03.	10:00	JGD mit BE Splissgart	NAK Friedrichroda
Di	22.03.	19:00	Probe Seniorenchor	NAK Friedrichroda
Do	24.03.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 5)	
Fr	25.03.	19:30	Jugendstunde	
So	27.03.		<b>Beginn der Sommerzeit</b>	Vorsonntagsschule
Mo	28.03.	19:30	Gesprächsangebot mit Vorsteher	parallel Chorprobe
Do	31.03.	19:00	Kirchenreinigung (Gruppe 1)	